

Erfolgsgeschichte



GTK Kröger

Unser wichtigster Partner für den E-Commerce: Taxdo

Wer sich wie die Steuerkanzlei GTK Kröger komplett auf den E-Commerce mit all seinen Facetten fokussiert, braucht im Hintergrund Softwarelösungen, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann. Und die von Taxdo sei die tragende Säule, wie Kai berichtet.

Großes Wachstumspotenzial im E-Commerce durch schnelle Lösungen

Angefangen hat alles mit einer einzigen Einzelhändlerin, erinnert sich Kai: "Die Einzelhändlerin war aus heutiger Sicht wirklich klein, vielleicht 10.000 bis 20.000 Bestellungen im Monat. Damals haben wir uns gefragt, wie wir das buchhalterisch lösen können. Komplexe Themen wie Pan-EU oder Amazon waren damals noch gar nicht relevant." Und doch wurde genau mit dieser



Mandantin der Grundstein für das Wissen gelegt, das heute auf den E-Commerce spezialisierten Kanzlei vorhanden ist. Vor allem mit Blick auf Schnittstellen und die Kompatibilität von Systemen mache ihnen niemand so schnell etwas vor, betont Kai: "Dieses tiefe Wissen entsteht wirklich erst mit dem klaren Fokus auf den E-Commerce. Mit nur zwei, drei Mandaten streift man das Thema nur." Vor allem, weil man immer Up-to-date sein müsse. Informationen zu Synchronisationsproblemen zwischen Shopify und Klarna erhält man bei GTK Kröger quasi aus erster Hand – auch, weil man als spezialisierte Kanzlei sofort Lösungen für das Rechnungswesen finden muss. "Es geht nichts über Praxiserfahrung", erklärt Kai.

Taxdoo ermöglicht digitale Zusammenarbeit zwischen Kanzlei und Mandanten

Es gibt tatsächlich Mandanten, die habe er noch nie persönlich gesehen, sagt Kai, und trotzdem funktioniere die Zusammenarbeit reibungslos. Das ginge natürlich nur, wenn passende Tools eben diese digitale Zusammenarbeit zwischen Kanzlei und Mandanten ermöglichen, betont er: "Unsere Systemlandschaft ist breit aufgestellt: von Fremddatenkonvertern über eigene Lösungen bis hin zu am Markt etablierter Software wie die von Taxdoo, die bei uns viel zum Einsatz kommt." Die Zusammenarbeit zwischen GTK Kröger und Taxdoo besteht seit vielen Jahren. "Ohne Taxdoo würden wir die Umsatzsteuerdeklaration in den verschiedenen EU-Ländern gar nicht hinbekommen", sagt Kai und gesteht, dass er durchaus selbst versucht hat, eine Lösung zu entwickeln. "Da

bin ich schnell an meine Grenzen gestoßen und musste mir eingestehen, dass ich doch noch Steuerberater und kein Softwareunternehmen bin.“

Software hilft nur, wenn sie sich stets neu anpasst

Vor allem die zahlreichen Änderungen im E-Commerce oder auch bei den ERP-Systemen verlangt von einer Software, dass sie sich immer wieder neu anpasst. Das schaffe Taxdoo und sei deshalb der wichtigste und vor allem ein sehr zuverlässiger Partner für die Kanzlei, unterstreicht Kai: “Ohne Taxdoo würde das Gesamtkonzept der Kanzlei nicht aufgehen.“ Aber Kais Blick geht auch schon weiter nach vorne: “Wenn ich einen Wunsch frei hätte, dann wäre es eine Lösung für alles. Dieser Lösung kommen wir in Zusammenarbeit mit Taxdoo immer näher“, freut sich Kai auf die Zukunft. Als Stichwort nennt er den Zahlungsabgleich, der für ihn das A und O in der E-Commerce-Steuerberatung. Alles andere sei Blindflug.



Wenn wir mal irgendwelche Probleme haben, lösen wir die immer sehr schnell über den Support von Taxdoo und kriegen umgehend Lösungsvorschläge aufgezeigt.

